

Antrag gemäß Richtlinie Methoden der vertragsärztlichen Versorgung nach Nr. 4.1 bis 4.6  
**Stoßwellenlithotripsie bei Harnsteinen**  
 (GOP 26330 EBM)



**KVN**  
 Kassenärztliche Vereinigung  
 Niedersachsen

Name und Kontaktdaten des Arztes ( <b>Leistungserbringer</b> ):  Lebenslange Arztnummer (LANR) Betriebsstättennummer (BSNR)	Zulassung Ermächtigung Anstellung bei:  Genehmigung erteilt zum:
--	--

**Ort der Leistungserbringung, einschließlich Zweigpraxen:**

<b>Antrags- gegenstand / Fachliche Befähigung</b>	<p>Durch die KV wurde bereits eine Genehmigung zur Ausführung und Abrechnung von Leistungen zur Stoßwellenlithotripsie bei Harnsteinen erteilt und es wird eine Genehmigung in gleichem Umfang beantragt. Eine Kopie der bisherigen Genehmigung ist beigelegt.</p> <p style="text-align: center;"><b><u>oder</u></b></p> <p>Es wird die Genehmigung zur Ausführung und Abrechnung von Leistungen zur Stoßwellenlithotripsie bei Harnsteinen beantragt und die fachliche Befähigung wird nachgewiesen durch:</p> <p style="padding-left: 40px;">Die fachliche Befähigung wird mit der Berechtigung zum Führen der Facharztbezeichnung Urologie</p> <p style="text-align: center;"><b><u>und</u></b></p> <p style="padding-left: 40px;">die selbstständige Durchführung von mindestens 200 Harnstein-Stoßwellenlithotripsien</p> <p style="text-align: center;"><b><u>und</u></b></p> <p style="padding-left: 40px;">durch die Genehmigung zur Abrechnung sonographischer Untersuchungen der Urogenitalorgane (ohne weibliche Genitalorgane)</p> <p style="text-align: center;"><b><u>und</u></b></p> <p style="padding-left: 40px;">durch die Genehmigung zur Röntgendiagnostik des Harntraktes.</p> <p style="text-align: center;"><b><u>oder</u></b></p> <p>Die fachliche Befähigung wird mit der Berechtigung zum Führen der Facharztbezeichnung</p> <p style="text-align: center;"><b><u>und</u></b></p> <p style="padding-left: 40px;">die selbstständige Durchführung von mindestens 200 Harnstein-Stoßwellenlithotripsien</p> <p style="text-align: center;"><b><u>und</u></b></p> <p style="padding-left: 40px;">die Durchführung von mindestens 20 perkutanen Nephrostomien und mindestens 20 retrograden Sondierungen der Ureteren als Techniken der Harnableitungen</p> <p style="text-align: center;"><b><u>und</u></b></p> <p style="padding-left: 40px;">die Genehmigung zur Abrechnung sonographischer Untersuchungen der Urogenitalorgane (ohne weibliche Genitalorgane)</p> <p style="text-align: center;"><b><u>und</u></b></p> <p style="padding-left: 40px;">die Genehmigung zur Röntgendiagnostik des Harntraktes.</p> <p style="text-align: center;"><b>Bitte die Angaben durch entsprechende Nachweise in Kopie belegen!</b></p>
<b>Erklärungen</b>	<p>Es wird erklärt, dass die Anforderungen nach der Vereinbarung von Qualitätssicherungsmaßnahmen nach § 135 Abs. 2 SGB V zum ambulanten Operieren erfüllt werden.</p> <p>Darüber hinaus wird das Einverständnis dafür abgegeben, dass die zuständige Qualitätssicherungskommission zum ambulanten Operieren der KV Niedersachsen die Erfüllung der apparativen, räumlichen und organisatorischen Gegebenheiten in der Praxis entsprechend den Bestimmungen der Qualitätssicherungsvereinbarung zum ambulanten Operieren überprüfen kann.</p>

Formular: KVN-FQS-071-CCS

Stand: Juni 2017

**Die Genehmigung kann frühestens mit Vorlage aller entscheidungsrelevanten Unterlagen erteilt werden. Mit Unterschrift wird erklärt, dass die einschlägigen Rechtsgrundlagen zur Kenntnis genommen wurden.**

**Datum / Unterschrift** (bei angestelltem Arzt Unterschrift des anstellenden Arztes bzw. des MVZ-Leiters / bei angestelltem Arzt in einer Berufsausübungsgemeinschaft Unterschrift **aller** Mitglieder) / **Stempel**

## **Richtlinie „Methoden der vertragsärztlichen Versorgung“ zur Stoßwellenlithotripsie bei Harnstein**

### **Genehmigungspflicht und -voraussetzungen**

4.1 Die Durchführung und Abrechnung der Stoßwellenlithotripsie bei Harnsteinen setzt die Genehmigung durch die Kassenärztliche Vereinigung voraus. Als Voraussetzung zur Erlangung der Genehmigung ist gegenüber der zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung mit der Antragstellung die Qualifikation nach 4.2, 4.3 und 4.4. nachzuweisen.

### **Qualifikation der durchführenden Ärzte**

4.2 Zum Nachweis der Qualifikation ist die selbständige Durchführung von mindestens 200 Harnstein-Stoßwellenlithotripsien zu belegen

4.3 Zum Nachweis der Qualifikation sind weiterhin die Durchführung von mindestens 20 perkutanen Nephrostomien und mindestens 20 retrograden Sondierungen der Ureteren als Techniken der Harnableitung zu belegen. Die Anforderungen an die Qualifikation nach 4.3 ist bei Ärzten mit der Gebietsbezeichnung „Arzt für Urologie“ als erfüllt anzusehen.

4.4 Zusätzlich hat der Antragsteller nachzuweisen, dass er über die Genehmigung der zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung zur Abrechnung sono-graphischer Untersuchungen der Urogenitalorgane (ohne weibliche Genitalorgane) und zur Röntgendiagnostik des Harntraktes verfügt.

### **Genehmigungsverfahren, Kolloquium**

4.5 Anträge auf Genehmigung zur Ausführung und Abrechnung der Lithotripsie von Harnsteinen in der vertragsärztlichen Versorgung sind an die zuständige Kassenärztliche Vereinigung zu richten. Über die Anträge, über die Erteilung der Genehmigung, den Widerruf oder die Rücknahme einer erteilten Genehmigung entscheidet die Kassenärztliche Vereinigung.

4.6 Bestehen trotz Vorlage der Nachweise nach 4.2, 4.3 und 4.4 begründete Zweifel an der Qualifikation des antragstellenden Arztes, ist die Erteilung der Genehmigung von der erfolgreichen Teilnahme an einem fachspezifischen Kolloquium abhängig.

Die vollständige Richtlinie Methoden vertragsärztlicher Versorgung kann unter [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de) nachgelesen werden.